



Medienmitteilung

30. Juli 2013

Axpo gewinnt internationale Partner für TAP und reduziert ihren Anteil auf fünf Prozent

Axpo reduziert ihren Anteil an der Trans Adriatic Pipeline TAP von bisher 42,5 auf neu fünf Prozent. Die internationalen Öl- und Gaskonzerne BP, Socar und Total, massgebliche Anteilseigner am Shah Deniz Feld in Aserbaidschan, sowie der belgische Erdgasnetzbetreiber Fluxys übernehmen insgesamt 66 Prozent der TAP-Aktien. Die Anteile wurden von den derzeitigen Aktionären Axpo, Statoil, und E.On veräussert.

Nach dem Zuschlag des Shah Deniz Konsortiums für TAP hatte Axpo angekündigt, ihr Engagement von 42,5 Prozent auf einen einstelligen Prozentsatz zu reduzieren. Mit einem Anteil von fünf Prozent bleibt Axpo in den Führungsgremien der TAP vertreten. Neben dieser Beteiligung wird Axpo eine Kapazität von ca. 1 Mrd. Kubikmeter Erdgas pro Jahr für langfristige Bezüge und Lieferungen nutzen. Über den Verkaufspreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Die Shah-Deniz-Anteilseigner BP, Socar und Total haben heute in Zürich 50 Prozent, der belgische Erdgasnetzbetreiber Fluxys 16 Prozent der Anteile an TAP übernommen. Die Option des Eintritts von BP (20 Prozent), Socar (20 Prozent) und Total (10 Prozent) war im Vorfeld des TAP-Entscheids grundsätzlich vereinbart worden, Fluxys hatte diesen Frühling ihr Interesse angemeldet. Die bisherigen Aktionäre Axpo, Statoil und E.On werden auch weiterhin dem Aktionärskreis der TAP angehören.

Axpo begrüsst den Eintritt der neuen Partner mit starken Kompetenzen in den Bereichen Erkundung und Erschliessung von Lagerstätten, Leitungsbau und -betrieb sowie Finanzierung, welche zu einer sicheren Entwicklung des südlichen Erdgaskorridors unter Einbezug aller Aktionäre beitragen werden.

Als nächster Meilenstein steht der vorläufige Bauentscheid für die TAP an. Axpo ist zuversichtlich, dass ihre Beteiligung an diesem Erdgas-Infrastrukturprojekt langfristig zum Geschäftserfolg der Axpo sowie zur Diversifizierung der Energieversorgung der Schweiz beitragen wird. Die rund 880 Kilometer lange TAP-Route verläuft von der türkischen Grenze via Griechenland und Albanien nach Italien und eröffnet den Zugang zu attraktiven Absatzmärkten. Durch die Erschliessung des südlichen Erdgas-Korridors erhöht die Trans Adriatic Pipeline TAP die europäische und damit auch die schweizerische Versorgungssicherheit mit Erdgas und stärkt die Position der Schweiz als Bestandteil der EU-Gasmarktes.

Axpo Holding AG

Corporate Communications

Zollstrasse 62 | CH-8021 Zürich

T 0800 44 11 00 | F +41 44 278 41 12 | www.axpo.com



Weitere Auskünfte:

Zum Axpo Engagement bei TAP: 0800 44 11 00 | Axpo Medienhotline | Corporate Communications

Zum TAP-Projekt: 041 747 34 00 | TAP Medienstelle | Baar

www.axpo.com

Über Axpo

Die Axpo Gruppe mit der Axpo Power AG, der Axpo Trading AG und der Centralschweizerischen Kraftwerke AG (CKW) ist ein Schweizer Energieunternehmen mit lokaler Verankerung und europäischer Präsenz. Axpo ist zu 100 Prozent im Eigentum der Nordostschweizer Kantone und versorgt zusammen mit ihren Partnern rund drei Millionen Menschen in der Schweiz mit Strom. Axpo ist von der Produktion bis zur Verteilung und zum Vertrieb von Strom sowie im internationalen Energiehandel tätig. Zudem bietet Axpo innovative Energiedienstleistungen für Kunden in der Schweiz und in Europa an.